



Nintendo Wii U ab heute im Handel

Holpriger Start in den USA

FLIP4NEW, Friedrichsdorf, 30.11.2012

Seit heute steht die Wii U in den Regalen. Pünktlich zum Weihnachtsgeschäft präsentiert Nintendo die Konsole nun auch in Europa. Vollmundig wird sie als Next-Gen-Konsole angekündigt, die das Spielen revolutionieren soll. Vom Erfolg des neuen Geräts hängt maßgeblich auch die Zukunft der japanischen Traditionsfirma ab. Die vor sechs Jahren gestartete Wii wurde zu einem Überraschungshit - zuletzt sackten die Verkäufe jedoch stark ab und drückten Nintendo in die roten Zahlen. Nun muss es also die Wii U richten, leicht wird das allerdings nicht. Denn die Wii U muss nicht nur gegen die gewohnte Konkurrenz wie Sonys Playstation oder Microsofts Xbox 360 antreten. Eine Herausforderung ist auch ein neues Verhalten der Nutzer, die viel Zeit mit günstigen Spielen auf Smartphones und Tablet-PC verbringen. Und in der Tat hat Nintendo das Spielkonzept weiterentwickelt.

Revolutionärer Controller

Zur Bedienung gibt es einen Controller mit integriertem Touchscreen, auf dem zusätzliche Informationen angezeigt werden oder das Game auch komplett weitergespielt werden kann. Im Gegensatz zur Wii haben die Bilder jetzt auch volle HD-Auflösung. Damit zieht Nintendo bei der Bildqualität mit Playstation und Xbox gleich.

Starten lässt sich die Konsole bequem mit dem Gamepad. Beide fahren gleichzeitig hoch und sind nach zwölf Sekunden startklar. Das GamePad wirkt auf den ersten Blick wie ein klobiger unhandlicher Kasten, vor allem im Vergleich zu dem elegant geschwungenen Playstation Controller. Auf für die Bedienung braucht es etwas Übung und nicht zu kleine Hände: Das Pad muss mit der einen Hand gehalten und mit der anderen auf dem Touchscreen getippt werden muss.

Sitzt es einmal passend in der Hand, erweist sich das GamePad aber wirklich als kleine Revolution. Der 6,2 Zoll große Touchscreen dient nicht nur als Controller, sondern auch als Fernbedienung, Kamera für Chats und als NFC-Gerät. Und beim Zocken lassen sich darüber Wurfsterne in Richtung Fernseher abfeuern oder wichtige Informationen zum Spielgeschehen anzeigen. Bei Rennspielen wären das die Geschwindigkeit, Rundenzeit und Position, bei Assassin's Creed 3 hingegen eine Umgebungskarte.

Mit einem Angebot an Videoinhalten soll die Wii U auch ähnlich wie die Konsolen der Konkurrenz zu einer Unterhaltungszentrale im Wohnzimmer werden.

Holpriger Start in den USA

Der Start des entsprechenden Dienstes Nintendo TVii verzögert sich in den USA allerdings bis Dezember. Das führte zu Frust bei vielen Kunden, zumal auch das Miiverse-Netzwerk wegen der hohen Last zeitweise zusammenbrach.

Und noch ein weiteres Problem belastete den Server und die Nerven der Verbraucher. Denn bevor die Käufer von Nintendos neuer Spielekonsole Wii U richtig loslegen können, müssen sie zunächst eine einstündige Update-Prozedur über sich ergehen lassen. Voraussetzung für viele Online Funktionen ist ein aufgrund der Serverprobleme schwer zu ladendes 5 GB großen Update. Ohne Update steht weder der Online-Shop noch die Spielecommunity Miiverse oder die Vorgängerkonsole Wii und auch die neuen Dienste - in Deutschland sind Youtube und die Video-on-demand-Plattform Lovefilm dabei - zur Verfügung.

Bei einigen US-Käufern kam es beim Updateversuch zu ärgerlichen Pannen. Brach der ein Gigabyte große Download ab, war die Konsole den Berichten zufolge unbrauchbar und musste vom Nintendo-Service eine neue Firmware erhalten. Bei der in Deutschland erhältlichen Konsole ist es anders als in den USA, nicht nötig, das Update sofort auszuführen. Auch ohne Aktualisierung können Miis angelegt und Spiele gespielt werden. Dennoch kommt man um das Update nicht herum, weil viele Funktionen erst nach der Aktualisierung zur Verfügung stehen.

Das Update beginnt, sobald auf den Aktualisieren-Button gedrückt wird. Eine Warnung oder eine Rückfrage erfolgt nicht. So erfordert das Update vom Nutzer einiges an Geduld.

Große Erwartungen und verhaltene Prognosen

Zum Start ist die Konsole weitgehend ausverkauft - aber es ist unklar, wie schnell die Produktion angelaufen ist. Branchenanalyst Michael Pachter sagte der Finanznachrichtenagentur Bloomberg, die Wii U könnte noch in den kommenden sechs Monaten schwer zu kriegen sein und dann auf einen Absatz um die zehn Millionen Geräte pro Jahr kommen. Das wäre weniger als bei der Wii.

Die Wii U wird in zwei Versionen angeboten: Das Basic Pack für 299 EUR in weiß mit 8GB und das 349 EUR teure Premium Pack in schwarz mit 32 GB und zusätzlichem Zubehör wie eine Ladestation für das Gamepad, ein Konsolenständer, eine Sensorleiste und Nintendo Land im Bundle.

Wer die neue Konsole unter den Baum legen will, sollte vorher bei FLIP4NEW vorbei schauen. Denn mit dem Verkauf der gebrauchten Konsole schafft man nicht nur Platz für die neue, sie wird auch noch deutlich erschwinglicher. Und wenn man seine gebrauchten Spiele, DVDs oder Handys gleich mit verkauft, wird die neueste Technik noch günstiger.

Mit dem derzeit größten Ankaufsportfolio und einem Warenkorb, bei dem man bis zu 50 Artikel aus unterschiedlichen Kategorien gleichzeitig verkaufen kann, ermöglicht FLIP4NEW jedem Kunden einen schnellen, unkomplizierten und sicheren Verkauf seiner gebrauchten Unterhaltungselektronik.

Einfach unverbindlich eine Preisermittlung auf www.flip4new.de durchführen, die Ware kostenlos an uns versenden und innerhalb weniger Tage erhalten Kunden das Geld per Überweisung.

Sicher, schnell und unkompliziert gebrauchte Ware zu Geld machen- FLIP4NEW macht's möglich

Pressekontakt

Flip4 GmbH

Frau Nina Otto
Industriestr. 21
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de
nina.otto@flip4new.de

Firmenkontakt

Flip4 GmbH

Frau Nina Otto
Industriestr. 21
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de
nina.otto@flip4new.de

FLIP4NEW wurde 2009 gegründet und hat sich seitdem zum führenden Re-Commerce Anbieter für den Ankauf gebrauchter Unterhaltungselektronik im Internet entwickelt. Private und gewerbliche Kunden können den Service nutzen, um sich von ungenutzten elektronischen Geräten und Unterhaltungsmedien bequem, einfach und schnell zu trennen. Hierbei bietet FLIP4NEW das größte Ankaufsportfolio. Dieses umfasst mehr als 4 Millionen Produkte aus den Produktkategorien Handys, Notebooks, Macs, Digitalkameras, Navigationsgeräte, Spielekonsolen, iPods, Tablets, DVDs, PC- und Konsolenspielen, CDs und mehr. Dabei bietet FLIP4NEW nicht nur attraktive Ankaufspreise für voll funktionsfähige und gut erhaltene Geräte und Medien, sondern auch schlecht erhaltene oder gar defekte Geräte werden zu fairen Marktwerten akzeptiert. Darüber hinaus hilft FLIP4NEW mit die Umwelt zu schonen, da angekaufte Altgeräte entweder wiederverwendet oder verantwortungsbewusst recycelt werden.

Anlage: Bild

